



# Tschoppenhöfer Dorfblatt

---

**OFFIZIELLES PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE LIEDERTSWIL**

---

39. Jahrgang  
**02. März 2021**

**Nr. 2**

Erscheint: 10 x im Jahr  
Auflage: 110 Stück  
Jahresabo: Fr. 25.00



**Redaktionsadresse:** Gemeindeverwaltung, 4436 Liedertswil  
Tel. 061 / 961 92 02, Fax 061 / 963 92 08  
Homepage: [www.liedertswil.ch](http://www.liedertswil.ch)  
E-Mail: [info@liedertswil.ch](mailto:info@liedertswil.ch)

**Redaktionsschluss:** 25. des Monats (Ende Juli und Dezember erscheint kein Dorfblatt)  
**Inserate:** pauschal pro Inserat Fr. 15.--, Dorfvereine gratis

---

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:**

Dienstag	17.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag	09.30 – 11.00 Uhr
Gemeindeverwaltung	Tel. 061 961 92 02
Geschäft Urban Hofer, Verwalter	Tel. 061 791 12 12

**Sprechstunde Gemeindepräsidentin:**

Nach telefonischer Vereinbarung Tel. P. 061 963 04 00 oder 079 503 66 68

## Mitteilungen aus der Einwohnerkontrolle

Keine Mutationen

## Auszug von Behandlungen aus dem Gemeinderat

- Ersatz Schnitzfeuerungsanlage – Offertvergleich Holzkessel / Bestimmung möglicher Holzkessel für weitere Planung
- Kenntnisnahme Geologischer Bericht zu Hangrutsch Schwizermatt (bei der Weidhütte)
- Kenntnisnahme und Freigabe zu Händen des kantonalen Kreisplaners des überarbeiteten Berichts von der Stierli + Ruggli Ingenieure + Raumplaner AG betreffend Bauzonendimensionierung (Beurteilung WMZ-Auslastung)
- Beitrag für die Jahre 2020 + 2021 an die Bibliothek in Oberdorf
- Behandlung Wasserlieferungsvertrag mit Gemeinde Titterten
- Diverse Kenntnisnahmen und Ressortberichte

## Spezielle Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist am Dienstag, 30.03.2021 und Donnerstag, 01.04.2021 geschlossen.

Bei dringenden Angelegenheiten wenden sie sich bitte an die Gemeindepräsidentin.

## Verschiebung Kehrriechtabfuhr

Gemäss Entsorgungskalender 2021 verschiebt sich die Kehrriechabfuhr wie folgt:

**von Karfreitag, 02.04.2021 auf **Donnerstag, 01.04.2021****

## Übergabe Fachstelle für Altersfragen

### Pro Senectute beider Basel führt neu die Fachstelle für Altersfragen im Waldenburgerthal plus

Die Führung der Fachstelle für Altersfragen des Waldenburgerthals mit bisherigem Standort im GRITT Seniorenzentrum wurde infolge Kündigung der Stellenleiterin per 01.02.2021 durch die Versorgungsregion Waldenburgerthal plus an die Pro Senectute übergeben.

Die bekannte Non-Profit-Organisation setzt sich in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft seit jeher und mit umfangreichen Dienstleistungen für das Wohl älterer Personen und dafür, dass diese so lange wie möglich aktiv und selbstbestimmt daheim leben können, ein.

Umfassend informiert und seriös beraten werden Sie neu und ab sofort durch Frau Regula Jaeger von Pro Senectute. Die Beratungen finden – je nach Ihrem individuellen Bedürfnis – telefonisch, elektronisch, an verschiedenen Standorten innerhalb der Versorgungsregion Waldenburgerthal plus (auch am bisherigen Standort möglich) oder direkt an Ihrem Wohnort statt.

Möchten Sie ein persönliches Gespräch vereinbaren? Pro Senectute freut sich über Ihre Kontaktaufnahme und steht Ihnen von Montag bis Freitag, 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, via die Telefonnummer 061 927 92 42, die E-Mail-Adresse [regula.jaeger@bb.prosenectute.ch](mailto:regula.jaeger@bb.prosenectute.ch) oder die Postanschrift Pro Senectute beider Basel, Frau Regula Jaeger, Beratungsstelle Bahnhofstrasse 4, 4410 Liestal, zur Verfügung.

# **BASISINFORMATIK** Müller

## **Ihr Fachmann für Informatik**

**Informatik für alle ...**

Hardware vom Fachmann, immer besser bedient ...

**Beratung**  
**Persönlich**  
**Kompetent**  
**Vertrauensvoll**  
**In Ihrer Nähe**

- Verkauf von Computer
- Neuinstallationen
- Datensicherungen
- iPad, iPhone, iCloud
- Heimnetzwerke
- Virenschutz
- Mail / Internet

### **# Corona Schutzkonzept #**

Wir können Ihnen versichern, dass wir ein gutes Schutzkonzept bei Terminen vor Ort haben.

#### **Kontakt:**

Gaetano Müller  
4418 Reigoldswil  
079-325 35 75

#### **Wir verbinden & Installieren ...**

Computer, Drucker, Apple TV, Netflix, Spotify, iPad, iPhone, Netzwerkspeicher (NAS) zur Datensicherung, Airplay Musik im ganzen Haus ...

**... was zusammen gehört**



## «Freiwilligen Fahrdienst Waldenburger Tal» - Gründung eines eigenen Vereins

Der gemeinnützige Fahrdienst der Fachstelle für Altersfragen wurde von den Trägergemeinden des Alters- und Pflegeheims GRITT per Ende 2017 abgeschafft. Die verbliebenen ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer entschieden spontan, den Fahrdienst ab 1. Januar 2018 für die Bewohnerinnen und Bewohner des Waldenburger Tals - unter dem Patronat des Seniorenvereins - weiterzuführen.

Unser Team besteht im Moment aus 28 Fahrerinnen und Fahrern sowie zwei Begleitpersonen für Rollstuhltransporte. Sie alle wohnen in einer der neun Gemeinden des Waldenburger Tals.

Das grosse Interesse an unserem Angebot beweist, dass der «Freiwilligen Fahrdienst Waldenburger Tal» (FFW) mittlerweile gut verankert ist und sehr geschätzt wird. So konnten wir im vergangenen Jahr die Fahraufträge – trotz Corona – beinahe verdoppeln; von 680 Fahrten im 2019 auf unglaubliche 1'168 Aufträge. Dank der angenehmen Zusammenarbeit mit dem Seniorenzentrum GRITT führten wir 195 Fahrten (davon 80 Rollstuhltransporte mit 46 Begleitungen) für die GRITT-Bewohner aus.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer leisteten im letzten Jahr insgesamt **1'636 Stunden an Freiwilligenarbeit** und legten dabei **19'996 km** mit ihren Privatautos zurück. Nur dank der grossen Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft der Freiwilligen können und konnten wir alle diese Aufträge - unter Einhaltung des Corona-Sicherheitskonzeptes des Roten Kreuzes – bewältigen.

Angesichts der erfreulichen Entwicklung des FFW und dem damit verbundenen grossen organisatorischen Aufwand, sind wir per Ende Jahr aus dem Patronat des Seniorenvereins ausgetreten und haben unseren Fahrdienst per 1. Januar 2021 in einen eigenständigen Verein überführt.

Der FFW ist dem Schweizerischen Roten Kreuz angeschlossen. Dort profitieren wir von einer Versicherung für Personen- und Sachschäden, welche Fahrerinnen und Fahrer während ihrer Tätigkeit zu Gunsten des Fahrdienstes erleiden oder verursachen. Das SRK fungiert als Koordinationsstelle der lokalen Fahrdienste im Baselbiet.

Die nachfolgende Statistik „Aufteilung nach Gemeinden 2020“ zeigt die Anzahl Fahrten, welche wir im vergangenen Jahr für die Gemeinden des Waldenburger Tals ausgeführt haben.

Der «Freiwilligen Fahrdienst Waldenburger Tal» steht allen Personen zur Verfügung, die aus gesundheitlichen oder anderen triftigen Gründen die öffentlichen Verkehrsmittel nicht benützen können.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag unter der Telefon-Nr. **079 905 44 44**.

## Aufteilung nach Gemeinden 2020

Monat	Langenbruck	Waldenburg	Oberdorf	Liedertswil	Niederdorf*	Höstein	Bennwil	Ramlinsburg	davon Gritt	Total Begleitung	Total Fahrten	Total mit Begleitung
Januar	5	49	41	0	33	2	0	0	20	5	130	135
Februar	4	23	32	0	35	3	1	0	20	5	98	103
März	4	18	0	0	16	1	0	0	8	1	39	40
April	7	2	0	0	7	0	1	0	3	0	17	17
Mai	11	24	1	0	29	1	0	0	17	0	66	66
Juni	8	35	3	0	39	6	4	0	29	2	95	97
Juli	4	37	5	5	44	4	6	0	20	8	105	113
August	7	35	25	19	28	12	0	0	16	10	126	136
September	10	18	30	3	36	20	7	0	18	5	124	129
Oktober	10	39	25	2	38	17	3	7	22	6	141	147
November	15	26	27	1	29	18	1	0	16	3	117	120
Dezember	2	23	7	4	20	6	1	1	6	1	64	65
<b>Total Gemeinde/n</b>	<b>87</b>	<b>329</b>	<b>196</b>	<b>34</b>	<b>159</b>	<b>90</b>	<b>24</b>	<b>8</b>	<b>195</b>	<b>46</b>	<b>1'122</b>	<b>1'168</b>

\* Die Fahrten fürs Gritt sind in der Gemeinde Niederdorf enthalten **354**

## Steuererklärung leicht gemacht



Demnächst muss die Steuererklärung ausgefüllt werden. Wer mindestens 60 Jahre alt ist, kann diese Aufgabe auch an die ausgewiesenen und diskreten Fachleute von Pro Senectute beider Basel delegieren.

Sie können zwischen drei Varianten wählen:

- Sie senden alle Unterlagen für die Steuererklärung sowie eine Kopie der definitiven Veranlagung 2019 per Post an Pro Senectute beider Basel, Steuerklärungen, Postfach, 4010 Basel.
- Hausbesuch: Die Beraterinnen und Berater füllen die Steuererklärung bei Ihnen daheim aus. Selbstverständlich werden Schutzmassnahmen eingehalten.
- Beratung: Sie füllen die Steuererklärung selbst aus, benötigen bei gewissen Themen aber eine Beratung.

Der Service wird zu fairen Tarifen auf der Grundlage von Einkommen und Vermögen angeboten.

Auskünfte und Anmeldung:

Telefon 061 206 44 55

Mo/Di/Do/Fr 9 –12 Uhr

1. Februar bis 28. Mai 2021

[bb.prosenectute.ch/steuerflyer](http://bb.prosenectute.ch/steuerflyer)



## Rotkreuz-Mitteilung

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Baselland



Liestal, im Februar 2020

### «Manchmal denke ich, ich lerne mehr von ihr, als sie von mir»

**Im Programm «Salute» des Roten Kreuz Baselland begleiten Freiwillige Flüchtlinge und Migrant\*innen im Alltag. So auch die Pflegefachfrau Agnes Wentink. Sie hat im letzten Herbst zum zweiten Mal ein Engagement für «Salute» angenommen und trifft sich regelmässig mit der Syrierin Naimeh Bayram.**

Im Moment verabreden sich die beiden Frauen 14-tägig zuhause. Wegen Corona und weil das Wetter bisher nicht nach draussen lockte. Dieses Mal bei Agnes Wentink. Zum Kaffee hat sie feine Linzertörtli eingekauft. Schliesslich wird sie von Naimeh Bayram jedes Mal grosszügig bekocht, wenn sie zu ihr geht. Die beiden Frauen unterhalten sich auf Deutsch. Manchmal auch noch mit Händen und Füssen oder mit Google Translate, wie Agnes Wentink erzählt. «Wir verständigen uns recht gut. Oft sind die Gespräche auch deshalb lustig, weil wir nach dem richtigen Wort oder einer Bedeutung suchen.» Mit Naimeh Bayram Deutsch sprechen ist die Hauptaufgabe von Agnes Wentink. Die Frau aus Syrien ist schon bald sieben Jahre in der Schweiz. Als Mutter von drei Kindern hatte sie bisher wenig Gelegenheit, die Sprache zu lernen.

### Voneinander lernen

Die Pflegefachfrau hatte sich beim SRK BL für das Programm «Salute» gemeldet, weil sie sich schon immer für Menschen aus anderen Kulturen interessiert hat. Auch kann sie den Einsatz zeitlich flexibel planen, was zu ihrem Alltag passt. «Ich erfahre viel darüber, wie Naimeh zuhause in Syrien gelebt hat, aber auch wie sie hier lebt. Das ist spannender, als ein Buch über Syrien zu lesen. Manchmal denke ich, dass ich mehr von ihr lernen kann als umgekehrt, von ihrer Einstellung zum Leben.» Eine etwas bessere Wohnung wünschen sich die Bayrams aber doch. Sie suchen schon seit zwei Jahren und Agnes Wentink hat auch schon versucht, sie dabei zu unterstützen. «Vor kurzem hatte ich eine Wohnung für sie in Aussicht, aber als die Vermieter erfuhren, dass es eine syrische Familie ist, wollten sie nicht mehr. Das war enttäuschend. Das Programm «Salute» bedeutet für mich, Menschen, die hier Fuss fassen müssen, zu zeigen, dass wir alle gleich sind, egal woher wir kommen. Es ist doch schön, wenn man sich ein bisschen willkommen fühlt im fremden Land.»



© SRK BL

Freiwillig  
engagiert!  
Und Sie?

#### Möchten auch Sie Ihre eigenen Erfahrungen weitergeben und Neues kennenlernen?

Dann melden Sie sich unverbindlich bei uns. Wir informieren Sie über mögliche Einsätze und begleiten Sie während Ihrem Einsatz. Sie können Weiterbildungen besuchen und sich mit anderen Freiwilligen austauschen.

Aktuelle Einsatzmöglichkeiten finden Sie auf unserer Jobbörse [www.srk-baselland.ch/aktuell-gesucht\\_salute](http://www.srk-baselland.ch/aktuell-gesucht_salute).

Für unverbindliche Informationen:  
Corinne Sieber, Tel. 061 905 82 00,  
[freiwillige@srk-baselland.ch](mailto:freiwillige@srk-baselland.ch).

**Wir freuen uns auf Sie!**